Staats- und Universitätsbibliothek Bremen
Staats-archiv Bremen
BREMISCHE BÜRGERSCHAFT

Kooperationsprojekt - Digitalisierung Drucksachen der Bremischen Bürgerschaft

Beschlußprotokoll / Bremische Bürgerschaft, Landtag 13. Wahlperiode: 1.-74. Sitzung. (13/1 - 13/1057), 1991 -1995

25.01.1995 - Beschlußprotokoll 67. Sitzung

Staats-und Universitätsbibliothek Bremen - Digitale Sammlungen

Visual Library

BREMISCHE BÜRGERSCHAFT
Landtag
13. Wahlperiode

Beschlußprotokoll
67. Sitzung
25. 01. 95
Nr. 13/941 — 13/962

Nr. 13/941

Ende der 3-Tage-Woche des Leiters des „Bremer EU-Büros"
Antrag der Fraktion der CDU
vom 9. Dezember 1994
(Drucksache 13/1069)

Der Antrag wird zurückgezogen.

Nr. 13/942

Folgende Tagesordnungspunkte werden ausgesetzt:

1. Gesundheitsschäden durch Alkohol
   Antrag der Gruppe der NK
   vom 13. Dezember 1994
   (Drucksache 13/1091)

2. Regelmäßige Übertragung der Bürgerschaftssitzungen im öffentlich-rechtlichen Fernsehen
   Antrag (Entschließung) der Gruppe der NK
   vom 13. Dezember 1994
   (Drucksache 13/1092)

3. Vorbereitung der Regierungskonferenz der Europäischen Union 1996
   Große Anfrage der Fraktionen Bündnis 90/DIE GRÜNEN,
   der SPD, der FDP und der CDU
   vom 15. Dezember 1994
   (Drucksache 13/1099)

Nr. 13/943

Fragestunde

1. Lärmschutzmaßnahmen an der BAB 27 in Bremerhaven
   Anfrage der Abgeordneten Töpfer, Dittbrenner und Fraktion der SPD vom 14. Dezember 1994

2. Verzicht des Landes auf Straßenbaumittel
   Anfrage der Abgeordneten Focke, Kudella und Fraktion der CDU vom 21. Dezember 1994

3. Hochschulbeirat des Landes Bremen
   Anfrage des Abgeordneten Dr. Kuhn (Bündnis 90/DIE GRÜNEN) vom 23. Dezember 1994

4. Wiedergutmachung für Opfer des Nationalsozialismus in den baltischen Staaten
   Anfrage des Abgeordneten Dr. Kuhn (Bündnis 90/DIE GRÜNEN) vom 23. Dezember 1994

5. Bestechung Fa. Sitek/Polizei
   Anfrage des Abgeordneten Altermann und Gruppe der NK vom 27. Dezember 1994

6. Absprachen zwischen den Bibliotheken der Universitäten Bremen und Oldenburg
   Anfrage des Abgeordneten Dr. Kuhn (Bündnis 90/DIE GRÜNEN) vom 2. Januar 1995

7. Situation wohnsitzloser Menschen in Bremen
   Anfrage der Abgeordneten Elke Steinhöfel, Dittbrenner und Fraktion der SPD vom 9. Januar 1995

8. Gewaltaufrufe zum Tag der Deutschen Einheit
   Anfrage des Abgeordneten Kudella und Fraktion der CDU vom 11. Januar 1995

9. Erdgaseinsatz in Kraftfahrzeugen
   Anfrage der Abgeordneten Buhlert, Welke und Fraktion der FDP vom 12. Januar 1995

10. Links-Herz-Katheter-Meßplatz
    Anfrage der Abgeordneten Karin Tuczek, Kudella und Fraktion der CDU vom 12. Januar 1995

Die Bürgerschaft (Landtag) nimmt von den Antworten des Senats Kenntnis.

11. Veranstaltung der Ausländerbeauftragten mit Metin Gür
    Anfrage der Abgeordneten Neumeyer, Kudella und Fraktion der CDU vom 13. Januar 1995

12. Privatisierung der „OPC Oekomar-Polarmar" (Polarmar)
    Anfrage der Abgeordneten Wilhelms, Kudella und Fraktion der CDU vom 17. Januar 1995

13. Erarbeitung eines Landeshafengesetzes für die Freie Hansestadt Bremen
    Anfrage der Abgeordneten Gassdorf, Kudella und Fraktion der CDU vom 17. Januar 1995

14. Zielvorgaben für die Renaturierung beziehungsweise den Rückbau der Wasserstraßen Unterweser und Mittelweser
    Anfrage der Abgeordneten Gassdorf, Kudella und Fraktion der CDU vom 17. Januar 1995

15. Finanzierung des Klöckner-Interessentenmodells
    Anfrage des Abgeordneten Ruffler (Bündnis 90/DIE GRÜNEN) vom 18. Januar 1995

16. Einrichtung einer Kulturstiftung
    Anfrage der Abgeordneten Kastendiek, Elisabeth Motschmann, Kudella und Fraktion der CDU vom 18. Januar 1995

17. Verzicht auf den Regionalbereich für den schienengebundenen Personennahverkehr in Bremen
    Anfrage der Abgeordneten Bohne, Welke und Fraktion der FDP vom 19. Januar 1995

18. Flexibles Einschulungsalter
    Anfrage der Abgeordneten Bürger, Kudella und Fraktion der CDU vom 19. Januar 1995

19. Zukunft der BVV (Bremer Versorgungs- und Verkehrsgesellschaft)
Anfrage des Abgeordneten Ruffler (Bündnis 90/DIE GRÜNEN) vom 19. Januar 1995

Diese Anfragen hat der Senat gemäß § 31 Absatz 5 der Geschäftsordnung der Bremischen Bürgerschaft schriftlich beantwortet.

Nr. 13/944

Aktuelle Stunde

Die Bürgerschaft (Landtag) führt auf Antrag des Abgeordneten Kudella und Fraktion der CDU eine Aktuelle Stunde über folgendes Thema durch:

„Aussagen von FDP-Wirtschaftssenator Jäger zur Abkopplung Bremens von der Entwicklung im Unterweserraum".

Nr. 13/945

Änderung der Geschäftsordnung der Bremischen Bürgerschaft
Antrag des Verfassungs- und Geschäftsordnungsausschusses
vom 18. Januar 1995
(Drucksache 13/1122)

Die Bürgerschaft (Landtag) stimmt dem Antrag in geänderter Fassung wie folgt zu:

Die Geschäftsordnung der Bremischen Bürgerschaft in der Fassung des Übernahmebeschlusses vom 6. November 1991, zuletzt geändert am 9. Dezember 1992, wird wie folgt geändert:

1. § 8 Abs. 1 erhält folgende Fassung:

   „(1) Die Bürgerschaft wählt für ihre Wahlperiode ihren Präsidenten, die Vizepräsidenten und die Schriftführer. Sie bilden den Vorstand."

2. § 9 wird wie folgt geändert:

   a) Absatz 2 wird aufgehoben.

   b) Die Absätze 3 und 4 werden Absätze 2 und 3.

3. § 18 Abs. 2 wird wie folgt geändert:

   a) Satz 2 wird aufgehoben.

   b) In Satz 3 werden die Worte „den vom Senat als dringlich bezeichneten Anträgen" ersetzt durch die Worte „der Aktuellen Stunde".

4. In § 19 Abs. 2 werden hinter dem Wort „Tagesordnungspunkte" ein Komma, die Worte „die von Abgeordneten eingebracht wurden" und daran anschließend ein weiteres Komma eingefügt.

5. § 21 wird wie folgt geändert:

   a) In Absatz 1 wird die Absatzbezeichnung „(1)" gestrichen.

   b) Absatz 2 wird aufgehoben.

6. § 23 Abs. 2 erhält folgende Fassung:

   „(2) Auf Antrag von einem Drittel der Mitglieder der Bürgerschaft oder auf Antrag des Senats kann die Öffentlichkeit mit Zweidrittelmehrheit der anwesenden Abgeordneten ausgeschlossen werden. Über den Antrag wird in nichtöffentlicher Sitzung entschieden."

7. In § 26 Abs. 2 wird folgender Satz 2 angefügt:

   „Das gilt nicht für Untersuchungsausschüsse."

8. In § 30 a Abs. 2 Satz 1 wird das Wort „Werktage" ersetzt durch das Wort „Arbeitstage".

9. § 31 wird wie folgt geändert:

   a) In Absatz 1 Satz 1 werden nach dem Wort „Bürgerschaft" ein Komma und die Worte „von Bürgern im Rahmen von Artikel 87 Abs. 2 der Landesverfassung" eingefügt.

   b) In Absatz 3 werden nach dem Wort „Bürgerschaft" die Worte „oder von Bürgern im Rahmen von Artikel 87 Abs. 2 der Landesverfassung" eingefügt.

10. In § 54 werden die Worte „einfacher Stimmenmehrheit der in der Versammlung Anwesenden" ersetzt durch die Worte „der Mehrheit der abgegebenen Stimmen".

11. § 56 wird aufgehoben.

12. § 58 wird wie folgt geändert:

   a) Absatz 1 wird aufgehoben.

   b) Die Absätze 2 bis 7 werden Absätze 1 bis 6.

   c) Absatz 6 neu wird wie folgt geändert:

      aa) In Satz 5 werden die Worte „Stimmen der" gestrichen und das Wort „Anwesenden" ersetzt durch die Worte „abgegebenen Stimmen".

      bb) Satz 7 wird aufgehoben.

Nr. 13/946

Notwendige Studien- und Prüfungsordnungen erstellen

Antrag der Fraktion der CDU
vom 30. November 1994
(Drucksache 13/1046)

Die Bürgerschaft (Landtag) lehnt den Antrag ab.

Nr. 13/947

Berücksichtigung des schulischen Angebots von Niederdeutsch für die Meldung nach Teil III der Europäischen Charta zum Schutz der Regional- oder Minderheitensprachen

Antrag der Fraktion der CDU
vom 15. Dezember 1994
(Drucksache 13/1100)

Der Antrag wird zurückgezogen.

Nr. 13/948

Korrigierte Anmeldungen für Niederdeutsch im Bereich Bildung (Artikel 8) der Europäischen Charta der Regional- oder Minderheitensprachen

Antrag der Fraktionen der FDP, der SPD und Bündnis 90/DIE GRÜNEN
vom 15. Dezember 1994
(Drucksache 13/1101)

1. Angesichts des Stellenwerts von Niederdeutsch in den aktuellen Rahmenrichtlinien und Lehrplänen für die Schulen der Freien Hansestadt Bremen hält es die Bürgerschaft (Landtag) für angemessen, die ursprünglich vorgesehenen Anmeldungen im Bereich schulische Bildung (Artikel 8) der Europäischen Charta der Regional- oder Minderheitensprachen (Teil III) entsprechend dem bereits vorhandenen schulischen Angebot zu korrigieren.

2. Die Bürgerschaft (Landtag) fordert daher den Senat auf, die vorgesehenen Anmeldungen zu Artikel 8 gemäß Senatsvorlage 630/94 wie folgt zu ändern:

   Es sollen zusätzlich bei den Ziffern b) und c) jeweils die Ziffern „iii)" angemeldet werden.

Nr. 13/949

Bericht des parlamentarischen Untersuchungsausschusses zur Personalbesetzungspraxis von Eigen- und Beteiligungsgesellschaften des Landes Bremen und der Stadtgemeinde Bremerhaven
vom 7. Dezember 1994
(Drucksache 13/1102)

Die Bürgerschaft (Landtag) nimmt von dem Bericht des parlamentarischen Untersuchungsausschusses Kenntnis.

Nr. 13/950

Bericht des Petitionsausschusses Nr. 49
vom 20. Dezember 1994
(Drucksache 13/1103)

Die Bürgerschaft (Landtag) beschließt die Behandlung der Petitionen wie vom Ausschuß empfohlen.

Nr. 13/951

Bericht des Petitionausschusses Nr. 50
vom 17. Januar 1995
(Drucksache 13/1120)

Die Bürgerschaft (Landtag) beschließt die Behandlung der Petitionen wie vom Ausschuß empfohlen.

Nr. 13/952

Wahl eines stellvertretenden Mitglieds des Verfassungs- und Geschäftsordnungsausschusses

Die Bürgerschaft (Landtag) wählt den Abgeordneten

Dr. Andreas W e i c h e l t

anstelle der verstorbenen Abgeordneten Jutta Kellmann-Hoppensack zum stellvertretenden Mitglied.

Nr. 13/953

Wahl eines stellvertretenden Mitglieds des Petitionsausschusses

Die Bürgerschaft (Landtag) wählt den Abgeordneten

Walter G e r b r a c h t

anstelle der verstorbenen Abgeordneten Jutta Kellmann-Hoppensack zum stellvertretenden Mitglied.

Nr. 13/954

Wahl eines stellvertretenden Mitglieds des staatlichen Rechnungsprüfungsausschusses

Die Bürgerschaft (Landtag) wählt den Abgeordneten

Walter Liebetrau

anstelle der verstorbenen Abgeordneten Jutta Kellmann-Hoppensack zum stellvertretenden Mitglied.

Nr. 13/955

Wahl eines Mitglieds und eines stellvertretenden Mitglieds des Ausschusses „Förderung der Gleichberechtigung der Frau im Lande Bremen„

Die Bürgerschaft (Landtag) wählt die Abgeordnete

Ilse Lakmann

anstelle der verstorbenen Abgeordneten Jutta Kellmann-Hoppensack zum Mitglied sowie die Abgeordnete

Kirsten Lüth

anstelle der zum Mitglied gewählten Abgeordneten Ilse Lakmann zum stellvertretenden Mitglied.

Nr. 13/956

Wahl eines stellvertretenden Mitglieds des Ausschusses „Angelegenheiten der ausländischen Mitbürgerinnen und Mitbürger und ihrer Integration"

Die Bürgerschaft (Landtag) wählt die Abgeordnete

Edith Wangenheim

anstelle der verstorbenen Abgeordneten Jutta Kellmann-Hoppensack zum stellvertretenden Mitglied.

Nr. 13/957

Wahl eines Mitglieds der staatlichen Deputation für Wirtschaft, Mittelstand und Technologie

Die Bürgerschaft (Landtag) wählt die Abgeordnete

Barbara Wulff

anstelle der verstorbenen Abgeordneten Jutta Kellmann-Hoppensack zum Mitglied.

Nr. 13/958

Wahl eines Mitglieds der staatlichen Deputation für Umweltschutz

Die Bürgerschaft (Landtag) wählt die Deputierte

Linda Warnken

anstelle der verstorbenen Abgeordneten Jutta Kellmann-Hoppensack zum Mitglied.

Nr. 13/959

Wahl eines Mitglieds der Deputation für Wissenschaft

Die Bürgerschaft (Landtag) wählt

Frau Irene S e n g p i e l

anstelle der Abgeordneten Helga Jansen zum Mitglied.

Nr. 13/960

Abwahl von zwei Deputationsmitgliedern der Gruppe der NK

Die Bürgerschaft (Landtag) wählt die Deputierten

Elke N e n n s t i e l

aus der staatlichen Deputation für Gesundheit sowie

Frank S c h m i d t

aus der staatlichen Deputation für das Bauwesen ab.

Nr. 13/961

Wahl eines Mitglieds der staatlichen Deputation für Gesundheit

Die Bürgerschaft (Landtag) wählt die Abgeordnete

Marion B l o h m

anstelle der abgewählten Deputierten Elke Nennstiel zum Mitglied der staatlichen Deputation für Gesundheit.

Nr. 13/962

Wahl von drei stellvertretenden Mitgliedern des Landesjugendhilfeausschusses

Die Bürgerschaft (Landtag) wählt den Deputierten

Hans-Georg G e r l i n g

anstelle des Deputierten Thimo Hedeler sowie die Abgeordnete

Monika H a r m s

anstelle des Deputierten Karl-Uwe Oppermann und die Abgeordnete

Elisabeth M o t s c h m a n n

anstelle der Deputierten Helga Biester zu stellvertretenden Mitgliedern.

Druck: Hans Krohn, Bremen